



In Kooperation mit dem IT KLUB Mainz & Rheinhessen e.V. und der Fachhochschule Mainz hatte Wirtschaftsdezernent Christopher Sitte die Mainzer Einzelhändler und alle Interessierten zu einer Veranstaltung mit dem Thema „Handel TROTZ Wandel“ in die Rheingoldhalle eingeladen.

Unter dem Schlagwort „Handel TROTZ Wandel“ wurde aufgezeigt, welche Möglichkeiten sich für die Mainzer Einzelhändler vor dem Hintergrund eines geänderten Einkaufsverhaltens im digitalen Zeitalter bieten.

In seiner Begrüßung machte Sitte deutlich, dass er die Besorgnis einiger Einzelhändler im Hinblick auf das geänderte Käuferverhalten nachvollziehen könne, ermutigte die Händlerschaft aber zugleich dazu, im zunehmenden Onlinehandel eher die eigenen Chancen zu sehen.

„Der Onlinehandel darf nicht länger als eine Bedrohung gesehen werden, da der digitale Umbruch soweit vorangeschritten ist, dass er als Herausforderung begriffen werden muss, welche ein enormes Umsatzpotenzial bietet“ so die Überzeugung des Mainzer Wirtschaftsdezernenten.

Prof. Dr. Sven Pagel (FH Mainz) stellte in seiner Keynote heraus, dass Kunden sich heute individuell durch die Vielzahl von Online- und Offline-Einkaufsmöglichkeiten bewegen: auf Websites suchen, im Laden erleben, Empfehlungen online lesen und vor Ort im Geschäft abholen.

Um diese „Kundenreisen“ im Kaufprozess zu bedienen, sollten auch lokale Einzelhändler verstärkt mit Website und Shop digital präsent sein.

Der erste von zwei Vortragsblöcken hatte den Titel „Handel trotz Internet“ und richtete sich an Einzelhändler, die mehr Informationen über das Internet und die Möglichkeiten des Onlinehandels benötigten.

Der zweite Vortragsblocks trug den Titel „Handel im Internet“ und richtete sich insbesondere an Einzelhändler, die bereits Erfahrungen im Onlinehandel gesammelt haben. Verschiedene Referenten aus der Mainzer Wirtschaft gaben in praxisorientierten Kurzvorträgen interessante Informationen und nützliche Tipps zu Onlinemarketing und –handel für Einzelhändler.

Wirtschaftsdezernent Christopher Sitte zeigte sich erfreut über die positive Resonanz der Veranstaltung, die sich als erfolgreiche Nachfolgeveranstaltung zu „Handel im Wandel“ aus dem letzten Jahr erwies.